



Band: **All Its Grace**
Album: **Transience**
Genre: Melodic Death Metal/ Metalcore
Release: 01.06.2015
Label: Metal Music Austria
Medium: CD, Digital
Tracks: 9
Playtime: approx. 50min

1. Driven
2. The Pursuit Of Mementos
3. Vain Gods Never Learn
4. Diversity, Fragility
5. To Conquer Time And Overcome Distance
6. Gloom
7. Run Atlas Run
8. A Day So Dark
9. Transience

Mit "Transience" markieren die Mainzer Metal-Urgesteine All Its Grace einen weiteren Schritt ihrer bisher 11-jährigen Bandgeschichte. Das mittlerweile dritte Machwerk bietet bei fünfzig Minuten Spielzeit neun Tracks, die durch herausragendes Melodieverständnis und eine gesunde Portion Aggressivität punkten. Schon der erste Track "Driven" verbreitet musikalisch wie textlich eine düstere, melancholische Stimmung, die sich wie ein roter Faden durch das ganze Album zieht. Lieder wie "The Pursuit Of Mementos" oder "Diversity, Fragility" glänzen mit sehr eingängigem Riffing und einer Menge Melodie. Den Gegenpol bieten "Vain Gods Never Learn", "Gloom" oder "A Day So Dark", die mit brachialer Härte und nicht immer geraden Takten punkten.

Mit "Run Atlas Run" und dem Titelsong "Transience" sind zwei echte Hymnen vertreten, die mit Bedacht starten, aber rasch an Fahrt gewinnen und letztendlich in einem epischen Finale enden.

Fast zehn Monate schrieben und produzierten All Its Grace, insbesondere die Gitarristen Oliver Diehl und Christian Schmidt, um die neun Tracks schließlich in Eigenregie aufzunehmen und mit Emil Cezanne in den Nighttime Productions Studios abzumischen.

Christian: Guitar - Olli: Guitar - Frank: Bass - Basti Drums - Tobi: Vocals